

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld: Sammelgrab

Reihe:

Grabsteinnummer: 29

Abmessungen (H/B/T):

Aufnahme-/ Bearb.jahr: 1986/2003

Geschlecht: W

Nachname: (Hekdeschmann)

הקדשמן

Vorname: (Gittel)

גיטל

Vatersname:

Name Gatte(in): (Schmuel sel.=seligen Angedenkens)

שמואל ז"ל

Herkunftsort:

Geburtsdatum heb./bürg.:

Sterbedatum heb./bürg.:

Begräbnisdatum heb./bürg.:

Alter / Familienstand:

Beruf / Gemeindestellung:

Form (Beschreibung): rechteckig mit abgesetztem Rundbogen / Schriftfeld umrandet und vertieft

Symbolik / Ornamentik:

Steinmaterial / Zustand: Sandstein / verschmutzt / leicht verwittert

Sprache: Hebräisch

Text- / Sprachbesonderheit:

Bemerkung:

Literatur:

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll	()	besonders wertvoll	()
	künstl./ formale Gründe	()	hist.- wiss. Gründe	()

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Hier ist geborgen	פ"ט
Die tüchtige ¹ Gattin Gittel, war die Ehefrau	א"ח מ' גיטל הית אשת
des Herrn Schmuel Hekdeschmann seligen Angedenkens	כ' שמואל הקדשמן ז"ל
Dafür dass sie jahrelang	ובעבור שזה שנים רבות
im hiesigen Armenkranken- haus tätig war	שהית בהקדש דפה
und bedürftigen Kranken	ומשמשת החולים אביוני
und Armen diene und groß war ihr Tun, bei Tag	ודלים ורב פעולתה ביום
und Nacht verrichtete sie ihre Arbeit.	ולילה עובדת עבודתה
Zum Lohn dessen	בשכר זה
sei Ihre Seele eingebunden in das Bündel des Lebens.	ת נ צ ב ה
Sie verschied []	נפטרה [] []
	<u>Rückseite</u>
Gittel, Ehefrau des Schmuel Hekdeschmann	גיטל א' שמואל* הקדשמן

*Ligatur

¹ Sprüche 31,10